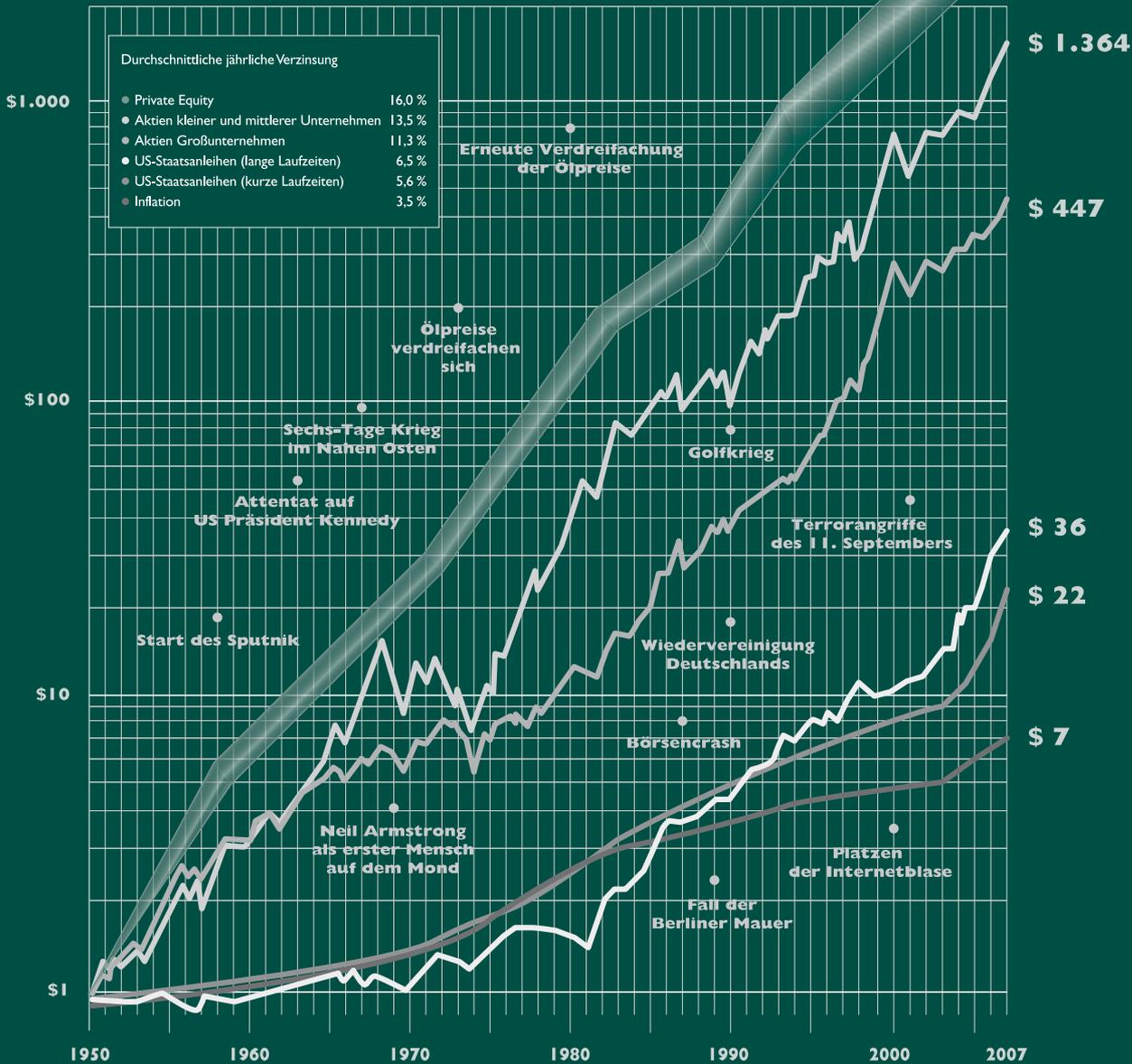


Fondsbeteiligungen mit hervorragender Leistungsbilanz

\$ 4.722

Wertentwicklung von 1 US Dollar seit 1950



Private Capital Funds

Die durchschnittliche jährliche Verzinsung von Kapitalanlagen in Private Equity beträgt langfristig 16 %.

Ihr Ansprechpartner:

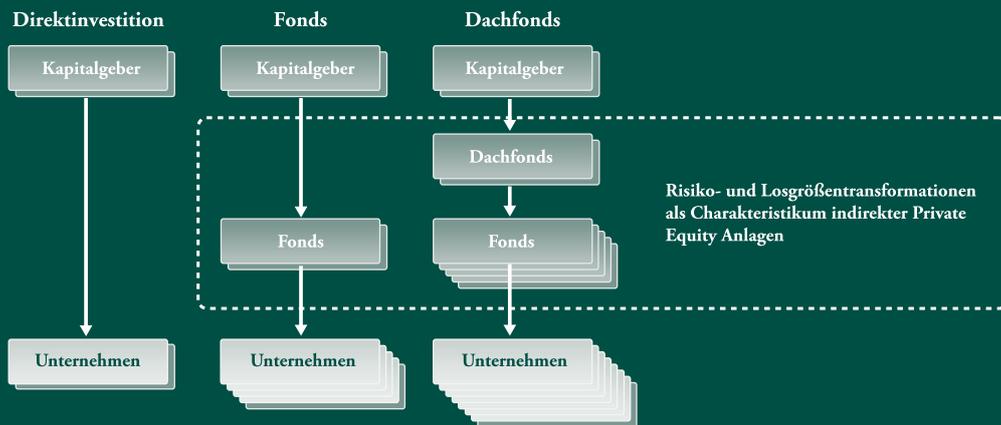
Quellen: Morgan Stanley American Investments, The Economist (1994), Ibbotson (1999, 2000), Fidelity Investments (2004), RWB Research (2007)

Die RWB. Spezialist für Private Equity.

Kurzporträt

Die RWB ist Spezialist für Private Equity. Im Jahr 1999 gegründet, hat sie als eines der ersten Emissionshäuser Private Equity Investitionen für Privatanleger zugänglich gemacht und gehört heute – mit rund 90 weltweit abgeschlossenen Fondsbeteiligungen – zu den international erfahrensten Dachfondsinvestoren in Deutschland. Die RWB bietet ein breit gefächertes Angebot verschiedener Private Equity Fonds an, das unterschiedlichen Anlagezielen gerecht wird. Die herausragende Marktkennntnis des international besetzten Investitionsausschusses, die Präsenz in den wichtigen europäischen Finanzzentren London, Zürich und München sowie das hochgradig standardisierte, mehrstufige Auswahlverfahren garantieren höchste Qualität bei der Fondsauswahl.

Beteiligungsformen bei Private Equity Investments



Quelle: RWB AG

Sicherheit durch Dachfondskonzept

Private Equity steht für Eigenkapitalinvestitionen in nicht börsennotierte Unternehmen. Das Risikoprofil von Private Equity Investitionen ist abhängig von der gewählten Beteiligungsform.

Für einen Privatanleger ist es gewagt, sich direkt an einzelnen Unternehmen zu beteiligen. Nur das Dachfondsprinzip ermöglicht eine ausgewogene Streuung. So ist sichergestellt, dass einzelne Ausfälle durch die überdurchschnittliche Wertentwicklung anderer Beteiligungen ausgeglichen werden. Selbst das Risiko, einen Teil der Einlage zu verlieren, ist praktisch ausgeschlossen.

Risikoprofile im Vergleich

	Eintrittswahrscheinlichkeit		
	Direktinvestition	Fonds	Dachfonds
Teilverlust	42%	30%	1%
Totalverlust	30%	1%	0%

Quelle: Weidig/Mathonet (2004): Das Risikoprofil von Private Equity Investitionen